

Gemeinsam gegen Corona

Kinderhilfswerk GLOBAL CARE aus Fritzlar startet weltweite Nothilfe

Das Corona-Virus hat unser Leben im Griff - in Deutschland und in der Welt. So sehr die Pandemie unser eigenes Land trifft, wieviel härter trifft sie die Ärmsten der Armen: Menschen ohne ärztliche Versorgung, ohne sauberes Wasser, ohne ein Dach über dem Kopf, das vor Ansteckung schützt.

Wie sollen Obdachlose zu Hause bleiben? Ende November 2019. Ein schweres Erdbeben erschüttert Albanien und raubt Existenzen. Rashit ist verzweifelt. „Wir haben kein Dach mehr über dem Kopf – das Erdbeben hat meinen drei Kindern, meiner Frau und mir alles genommen. Seit wenigen Tagen ist ein kleines Zelt in einem Notfall-Camp unser Zuhause. Doch jetzt kommt auch noch Corona dazu!“

Distanz und Hygiene sollen die Ausbreitung des Virus verhindern – doch die zahlreichen Erdbebenopfer in Albanien leben dicht gedrängt in der provisorischen Zeltstadt. Gemeinsam mit unserer Partnerorganisation "Swiss Foundation for Innovation SFI" helfen wir durch die Verteilung von Hygieneartikeln und die Bereitstellung von Schutzanzügen und Atemmasken für den Rettungsdienst.

Gemeinsam gegen Corona!

Indien, Simbabwe, Libanon, Haiti - aus vielen Einsatzländern des Fritzlarer Kinderhilfswerks gehen täglich Notrufe ein. GLOBAL CARE weitet die Maßnahmen zur gemeinsamen Bekämpfung des Corona-Virus weltweit aus. Denn gerade jetzt brauchen Kinder und ihre Familien in Entwicklungsländern Hilfe!

Verwendungszweck: 8000-12-Corona / Nothilfe IBAN: DE16 5205 2154 0120 0001
20BIC: HELADEF1MEG

Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care

GLOBAL CARE ist seit 1976 in mittlerweile 20 Entwicklungs- und Schwellenländern auf vier verschiedenen Kontinenten durch ein umfangreiches Hilfsprogramm tätig. In der Motivation christlicher Nächstenliebe werden hilfebedürftige Menschen unabhängig von Geschlecht, Rasse, Religion oder politischer Bindung betreut.

Hilfe geschieht durch:

1. **Patenschaften**, die benachteiligte Kinder aus dem Kreislauf der Armut langfristig in ein selbstständiges Leben führen. Weltweit betreut GLOBAL CARE ca. 3500 Patenkinder.

2. **Projekte**, die auf die Bedürfnisse der Menschen abgestimmt sind als „Hilfe zur Selbsthilfe“. Dazu gehören:

- Schulen und Ausbildungszentren
- Tagesstätten und Jugendzentren
- Wasserprojekte
- Krankenstationen und Rehabilitation
- Landwirtschaftliche Projekte u. a.

3. **Katastrophenhilfe** – schnelle effektive Hilfe für Betroffene, die durch eine Katastrophe ihre Lebensgrundlage verloren haben. Einige Beispiele für aktuelle Katastrophenhilfe:

- Syrische Flüchtlinge im Libanon
- Katastrophenhilfe nach Zyklon Idai in Simbabwe
- Humanitäre Hilfe nach Hungersnot im Südsudan
- Hilfe für Flutopfer in Patna, Indien

Bündnispartner und Empfänger von öffentlichen Zuwendungen Das Kinderhilfswerk ist Mitglied in Dachverbänden (Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Arbeitsgemeinschaft Evangelikaler Missionen) und Bündnissen (Gemeinsam für Afrika, Aktion Deutschland Hilft- dem Bündnis deutscher Hilfsorganisationen. Mehr Informationen unter: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de),. Durch die Mitgliedschaft bei „Aktion Deutschland Hilft“ wurden zum Beispiel Spenden für Projekte der Katastrophenhilfe in Tamil Nadu, Indien, Pakistan, Libanon und Indonesien eingesetzt. Einige unserer Projekte werden vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) im Verhältnis 3:1 gefördert. Schulen, Brunnenbau, Jugendzentren... Durch öffentliche Fördergelder können umfangreiche Projekte durchgeführt und nachhaltige Impulse in den Einsatzländern gesetzt werden.

DZI-Spendensiegel

Das KHW trägt das Spendensiegel des DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen). Das Siegel bestätigt wahre, eindeutige, sachliche Werbung und nachprüfbar, sparsame und satzungsgemäße Verwendung der Mittel.

Ihre Ansprechpartnerin: Beate Tohmé, Geschäftsführerin

Tel. 05622 9190022, 0151 12119881

E-Mail: beate.tohme@kinderhilfswerk.de

www.kinderhilfswerk.de Kinderhilfswerk Stiftung Global-Care,
Gebrüder-Seibel-Ring 23, 34560 Fritzlar